

SPRECHEN

Über Subkulturen sprechen

NIVEAU

Mittelstufe (B1)

NUMMER

DE_B1_2044S

SPRACHE

Deutsch

Lernziele

- Ich kann ausführlich über verschiedene Subkulturen sprechen.
- Ich kann über die Rolle des Internets bei der Entstehung von Subkulturen diskutieren.



**Woran denkst du,
wenn du den Begriff
Subkultur hörst?**

**Was bedeutet es, Teil einer
Subkultur zu sein?**





Kleidung und Aussehen

1

“Ob jemand zu einer Subkultur gehört, erkennt man sofort. Bunte Haare, Piercings, ein bestimmter Kleidungsstil – ich weiß dann sofort, welche Musik die Person hört oder wie sie denkt.

2

“Ich denke nicht automatisch, dass die Person zu einer Subkultur gehört, wenn sie bunte Haare hat. Sie hat einfach bunte Haare. Die Welt ist liberaler und komplexer geworden, da kann man Menschen nicht mehr einfach so in Schubladen stecken.

Welcher Aussage stimmst du eher zu?

Warum?

Kannst du Beispiele für deine Meinung nennen?





Man kann Menschen nicht
mehr einfach so **in**
Schubladen stecken.



Woher könnte der Ausdruck **jemanden in eine**
Schublade stecken kommen?

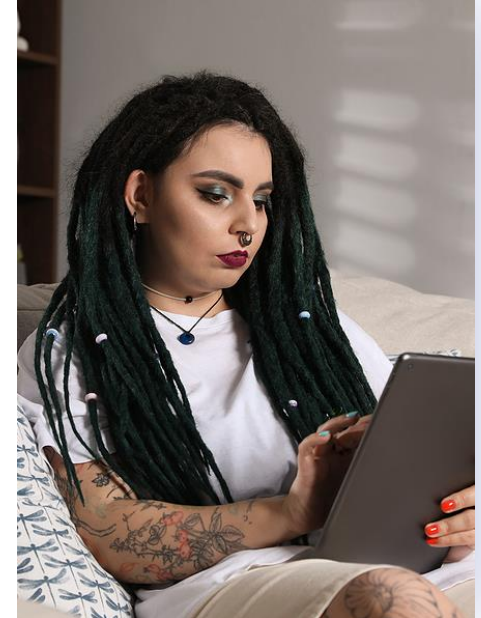




Tätowierungen und Piercings bei der Arbeit?

Lies den Text und **beantworte** die Fragen.

Es gibt auch heute noch Unternehmen, die keine Menschen mit Tätowierungen oder Piercings einstellen. Sie halten das für unseriös und fürchten, ihre Kunden und Kundinnen zu verlieren. Gerade jüngere Menschen sehen das kritisch. Ihnen ist es nicht wichtig, ob die Person, mit der sie zu tun haben, Tattoos hat oder nicht – solange sie ihre Arbeit gut macht. Jedoch gerade traditionelle Berufe haben nun einmal nicht nur junge Menschen als Kunden und Kundinnen und müssen daher vorsichtig sein.



Kannst du die Sorge der Unternehmen nachvollziehen?

Welche Berufe glaubst du sind davon besonders betroffen?

Würdest du dein Aussehen ändern, wenn dein Arbeitgeber es verlangt?



Rollenspiel

Lest die Rollenbeschreibungen und **diskutiert**.



Person A

... findet es in Ordnung, wenn ihre Chefin ihr verbietet, sich die Haare bunt zu färben.

Meine Chefin hat mich so eingestellt wie ich jetzt aussehe! Es geht ja nicht um ein hässliches T-Shirt!



Person B

... findet, dass jeder sein Aussehen verändern darf, wenn er das möchte.

Wenn ich gute Arbeit mache, muss mein Chef das erlauben!



Zukünftige Subkulturen

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Diskutiert** über die Fragen.
2. **Präsentiert** eure Ergebnisse im Kurs. Wer hat die interessantesten Ideen?

Welche Subkulturen wird es im Jahr 2050 geben?

Wie werden sie aussehen?

Was werden ihre Überzeugungen sein?

Könnte es passieren, dass du auch irgendwann Teil einer Subkultur sein wirst?



Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.



**Gibt es eine Subkultur,
die dich besonders
interessiert?**

Wenn ja, welche?

**Wenn nein: Was für eine Subkultur würde dich
theoretisch interessieren?**

Dark Academia als neue Subkultur

Eine Subkultur, die in den letzten Jahren vor allem durch Social-Media-Plattformen enorm an Popularität gewonnen hat, ist *Dark Academia*. Typisch für die Ästhetik von Dark Academia sind klassische Kleidungsstücke wie Tweed-Blazer, Rollkragenpullover und Cordhosen – meist in dunklen Farben. Thematisch konzentriert sich der Trend auf akademische Themen wie klassische Literatur, Kunst und Philosophie. Es ist sozusagen die Subkultur derjenigen, die als Kinder *Harry Potter* geliebt haben und jetzt erwachsen geworden sind.

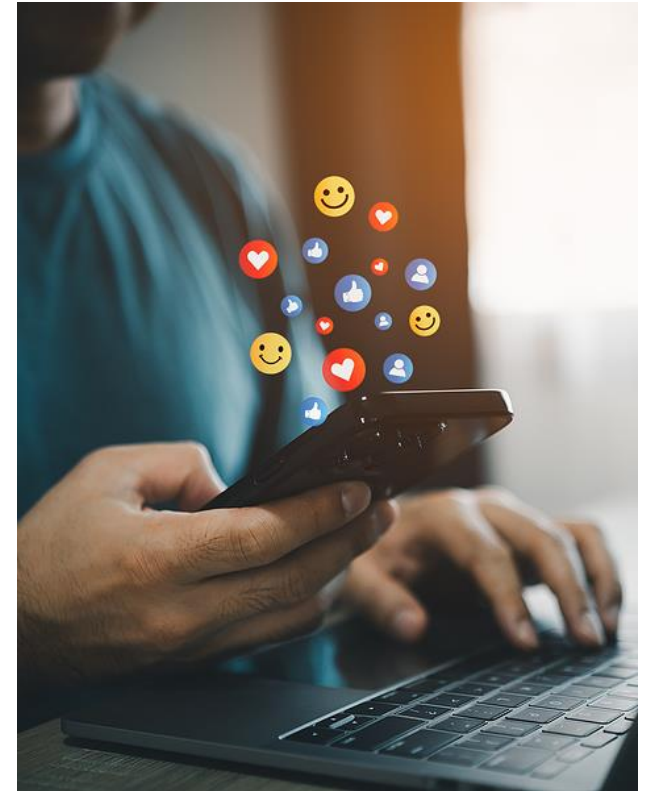


1. Was ist typisch für die Ästhetik von Dark Academia?
2. Auf welche Themen konzentriert sich diese Subkultur?
3. Wie bzw. wo ist Dark Academia populär geworden?



Welche Rolle spielen soziale Netzwerke bei der Entstehung neuer Subkulturen?

Kennst du andere Beispiele für Subkulturen, die vor allem durch das Internet entstanden sind?



Als Selbstversorger leben

Lies das Szenario und **erledige die Aufgaben** auf dieser und den nächsten Seiten:

Eine Person erzählt dir, dass sie seit zwei Jahren auf einem Bauernhof wohnt. Dort gibt es keinen Strom, kein Internet und niemand hat ein Handy. Die Menschen, die dort zusammen wohnen, bauen all ihre Nahrung selbst an und machen auch ihre Kleidung selbst.

1



Welche Fragen möchtest du der Person stellen? Schreibe eine Liste.



Als Selbstversorger leben

Schritt 2.

1



Welche Fragen möchtest du der Person stellen? Schreibe eine Liste.

2



Stell dir vor, du bist die Person. Beantworte die Fragen aus Schritt 1.



Als Selbstversorger leben

Schritt 3.

1



Welche Fragen möchtest du der Person stellen? Schreibe eine Liste.

2



Stell dir vor, du bist die Person. Beantworte die Fragen aus Schritt 1.

3



Was denkst du über die Entscheidung der Person, ein solches Leben zu führen? Erzähle.



Ende der Lektion

Redewendung

sich von der Masse abheben

Bedeutung: anders sein als die anderen

Beispiel: In Berlin *hebst* du *dich* mit bunten Haaren schon lange nicht mehr *von der Masse ab*.



Zusatzübungen



Subkulturen



Meiner Meinung nach kann man überhaupt nicht mehr von Subkulturen sprechen. Dafür müsste es nämlich eine Hauptkultur geben. Und die gibt es einfach nicht mehr, weil die Welt viel komplexer geworden ist.



Stimmst du der Aussage zu oder nicht?

Was könnte mit Hauptkultur gemeint sein?

Glaubst du, dass es früher so etwas eine Hauptkultur gab? Und heute?



**Ist es deiner Meinung nach
möglich, Teil einer Subkultur zu
sein, ohne sich entsprechend zu
kleiden oder die Musik zu hören?**

Warum (nicht)?



Wie viele Subkulturen fallen dir ein?

Erstelle eine Liste.

Wem im Kurs fallen die meisten Subkulturen ein?





Lösungen

S. 10: 1. klassische Kleidungsstücke wie Tweed-Blazer, Rollkragenpullover und Cordhosen – meist in dunklen Farben; 2. auf akademische Themen wie klassische Literatur, Kunst und Philosophie; 3. durch Social-Media-Plattformen



Zusammenfassung

Subkulturen

Es gibt verschiedene Arten von Subkulturen, wie z.B. **Hippies der Punks. Dark Academia** hat in den letzten Jahren vor allem durch Social-Media-Plattformen **an Popularität gewonnen**. Hierbei handelt es sich um eine Subkultur die sich durch **Tweed-Blazer, Rollkragenpullover und Cordhosen** auszeichnet. Vor allem interessant für Menschen die sich thematisch **für klassische Literatur, Kunst und Philosophie** interessieren.



Wortschatz

thematisch

die Überzeugung, -en

die Entstehung, -en

jemanden in eine Schublade stecken

der Selbstversorger, -, die Selbstversorgerin, -nen

